

ADVENTSAKTION 2024 Das „Johannes“ liest ein Buch!

Seit etlichen Jahren gestalten wir die Adventszeit im Johannesstift in besonderer Weise und möchten so für Patientinnen, Angehörige und Mitarbeitende mitten im Krankenhausalltag vorweihnachtliche Akzente setzen.

In diesem Jahr laden wir Sie ein, die Adventszeit mit einem Buch zu verbringen:

- es allein oder auch gemeinsam zu lesen,
- es als Adventskalender in Abschnitten zu hören,
- und an verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten teilzunehmen, die von diesem Buch inspiriert sind.

Ausgesucht haben wir dafür das „Weihnachtshaus“ von Szusza Bánk, ein kleines Buch mit nur rund 100 Seiten.

Sie können auf verschiedene Weise an diesem gemeinsamen Leseerlebnis teilnehmen:

- Das Buch ist bei der Seelsorge oder in der Bücherei käuflich zu erwerben.
- Sie können es aber auch vom 1. – 24. Dezember kapitelweise als Podcast hören (s. QR-Code)
- oder täglich jeweils um 9.00 h und 19.00 h Antenne Bethel einschalten (Frequenz 94,3).

Eingelesen wird es dabei nahezu ungekürzt von Kolleginnen der Krankenhausbücherei (Ulla Brunken, Gundula Lahl, Natascha Rothert-Reimann, Renate Schalück) und der Seelsorge (Philipp Katzmann, Sigrun Potthoff).

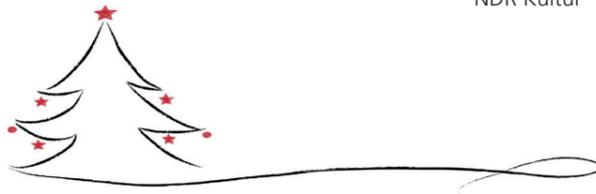


evkb.de/adventskalender

„WEIHNACHTSHAUS“ VON ZSUZSA BÁNK Worum es geht

„Ein wundervoll funkeldes, tröstendes Buch. Und wenn es möglich wäre, dann würde es nach Pfefferkuchen, Zimt, Bienenwachs und Marzipan duften.“

NDR Kultur



Zwei Freundinnen betreiben ein Café in Frankfurt am Main. Es ist Advent. Die eine ist Mutter von zwei Kindern, ihren Ehemann hat sie vor Jahren verloren, doch der Schmerz und die Trauer bestimmen noch immer ihr Denken und Fühlen.

An ihrer Seite ihre Freundin Lilli, die mit Lebensklugheit, Tatkraft und Humor nicht nur ihr eigenes, durchaus auch nicht einfaches Leben gestaltet, sondern ihrer Freundin immer wieder Kraft und Perspektive schenkt.

So meistern die beiden Frauen ihren Alltag, als Mütter, als Freundinnen, als Geschäftsfrauen und Hausbesitzerinnen. Denn vor einiger Zeit haben sie zusammen ein altes Haus im Odenwald gekauft, unbewohnbar noch, aber doch immer wieder Ziel ihrer Träume: Irgendwann einmal Weihnachten in diesem Haus feiern, alle zusammen, das wäre wunderbar!

Eine berührende Weihnachtsgeschichte von einer innigen Freundschaft, vom Trauern, vom Loslassen und Annehmen, vom Aufbrechen und von Momenten, in denen man das Leben beim Schopf packen muss.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT:

1. „Sterne der Erinnerung“ ab Sonntag, 24.11.2024 in der Kapelle

„Der Himmel ist klar. Ich stehe auf der Terrasse. Die Kinder schlafen. Ich schaue hoch, der große Wagen ist gut sichtbar. Ich habe keine Vorstellung vom Himmel. Und doch stelle ich mir Clemens immer irgendwo dort oben vor... In solchen klaren Nächten wie heute besonders. Als würde Clemens dafür sorgen, dass die Sterne gut sichtbar sind. Als würde er ein Zeichen zu mir herabschicken. Etwas wie, schau her, auf diese Weise bin ich noch da, auf diese Weise bin ich noch bei dir.“

„Weihnachtshaus“ S. 78 f.

Der Gedanke an Menschen, die verstorben sind, die wir verloren haben und die wir vermissen, ist gerade in der Vorweihnachtszeit und an den Feiertagen sehr nahe und besonders schmerzlich.

Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gedanken Ausdruck zu geben und einen guten Ort für sie zu finden:

In der Kapelle findet sich ab Sonntag, dem 24. November, während der gesamten Adventszeit ein „Sternenhimmel“, gestaltet von Anke Wienhues. Dort können Sie Sterne mit den Namen Ihrer Lieben hinzufügen und für sich selbst einen Segensgruß mitnehmen.



2. Lesung und Podiumsgespräch zum Thema Trauer Mittwoch, 27.11.2024 von 16.00 – 18.00 h in der Kapelle

„Als Clemens gestorben war, war mir ständig kalt. Ich stand lange unter der heißen Dusche, ... ohne dass mir davon wärmer geworden wäre. Für die Nacht brauchte ich eine Heizdecke. Ich hatte ein Grundfrieren in mir, eine Eisschicht auf meinen Blutgefäßen, immerzu kalte Hände, kalte Füße, ein Grundschlottern, selbst an warmen Tagen. Lilli sagte damals, es wird vorbeigehen. Ich hatte ihr nicht geglaubt, aber sie hat Recht behalten, es ist vorbeigegangen.“

„Weihnachtshaus“ S. 9

„Weihnachtshaus“ ist ein adventliches Buch, ein Buch über Freundschaft und Hoffnung. Es ist aber auch ein Buch über die Trauer um einen geliebten Menschen, in allen ihren Facetten.

Pia Hamann und Anne Wiebusch, ausgebildete Trauerbegleiterinnen und langjährige Mitarbeiterinnen in der Hospizarbeit (www.kreativ-der-trauer-begegnen.de) laden am Mittwoch, den 27. November um 16.00 h ein, mehr über den Weg der Trauer zu erfahren, der individuell gegangen werden muss, auf dem Betroffene aber zunehmend Mut und Kraft für die veränderte Lebenssituation gewinnen. Als Besucher erwartet Sie eine Mischung aus Lesung, Podiumsgespräch und theoretischen Impulsen aus der aktuellen Trauerforschung, die das Verständnis für den Umgang mit der Trauer und zunächst nicht erklärbaren Gefühlen und Reaktionen vertiefen kann.

Die Veranstaltung klingt aus mit einem zwanglosen Beisammensein im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Was Natur und Zeit gemalt haben“.

3. „Was Natur und Zeit gemalt haben“ Ausstellung und Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 27.11.2024 ab ca. 17.30 h in der Kapelle

„Lilli fotografiert Gebäude, Häuserfronten, Mauern. Niemanden hatte das bislang wirklich interessiert, es gab kleine Ausstellungen, spärliche Verkäufe. Ihr Geld hat Lilli immer mit anderen Dingen verdient. Erst seit wir das Café Lilly betreiben, kaufen die Menschen Lillis Bilder. ... Jetzt hängen Winterbilder an den Wänden, ... Schneepfade unter Eisbäumen, Dezemberfährtten und Winterspuren ... “

„Weihnachtshaus“ S. 19 / 63

Verwandt mit Lillis Fotografien erwarten Sie Impressionen zweier Bielefelder Fotografinnen:

Winterliche Natur, von Eis und Reif überzogene Blätter und Zweige, aber auch rissige Wände, alte Türen, verwittertes Holz und Muster im Stein, von der Zeit gezeichnet, die – von Nahem betrachtet – Erstaunliches offenbaren und Verborgenes sichtbar machen.

Augenblicke, in denen Vergängliches einen Hauch von Ewigkeit erfährt.

Vom 27. November 2024 bis Februar 2025 sind Sie herzlich eingeladen, in den Bildern von Christina Augel, Fotomakronistin, und Natascha Rothert-Reimann, Hobbyfotografin und Leiterin unserer Krankenhausbücherei, zu entdecken, „was Natur und Zeit gemalt haben“.

4. „Hört, die gute Zeit ist nah“ Musikalisches an den Adventssonntagen, jeweils um 16.00 h in der Kapelle

„Ab sofort läuft im Café nur noch Weihnachtsmusik. Wir sind die Einzigen, die sich im November beharrlich weigern, das Café schon weihnachtlich zu schmücken oder Weihnachtsmusik aufzulegen. ... Aber jetzt sind auch wir soweit.“

„Weihnachtshaus“ S. 24

Wie in Lillis Café sparen auch wir uns im Johannesstift die Weihnachtsmusik für die Adventszeit auf. Doch gleich am 1. Advent geht es los mit unseren, von Dorothea Steuernagel organisierten, adventlichen Konzerten im Krankenhaus. Der Eintritt ist frei.

01.12.2024 | 1. Advent

„Die Nacht ist vorgedrungen“

Adventliche Musik und Lieder zum Mitsingen

Cordula Clemens, Flöte

Frauenstimmen des Detmolder Vokalensembles

Andrea Schwager, Klavier und Leitung

08.12.2024 | 2. Advent

„Christmas Joy“

Adventskonzert mit dem Trio Tastenwind

Katja Schulte-Bunert, Flöte

Fabian Hauser, Klarinette

Elena Kaßmann, Klavier

15.12.2024 | 3. Advent

Bläsermusik alter und neuer Meister

Brass Quintett Riga / Lettland



VERANSTALTUNGSKALENDER

DATUM	ZEIT	ORT	VERANSTALTUNG
ab So, 24.11.2024	10.00 h	Kapelle	Aktion „Sterne der Erinnerung“
Mi, 27.11.2024	16.00 h	Kapelle	Lesung und Podiumsgespräch zum Thema Trauer im Anschluss: Ausstellungseröffnung
ab Mi, 27.11.2024	17.30 h	Kapelle	Ausstellung: „Was Natur und Zeit gemalt haben“ Fotografien von Christina Augel und Natascha Rother-Reimann
So, 01.12.2024	10.00 h	Kapelle	„Eine Tür, die verschließbar ist“ Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl
So, 01.12.2024	16.00 h	Kapelle	„Die Nacht ist vorgedrungen“ Adventliche Musik und Lieder zum Mitsingen
Mo, 02.12.2024	13.30 h – 15.00 h	Raum 100 C-Trakt, EG	Basteln von Weihnachtsschmuck Sterne aus Butterbrottöten
So, 08.12.2024	10.00 h	Kapelle	„Segensgesichter“ Gottesdienst zum 2. Advent mit Segnung
So, 08.12.2024	16.00 h	Kapelle	„Christmas Joy“ Adventskonzert mit dem Trio Tastenwind
Mo, 09.12.2024	14.00 h - 16.00 h	C-Trakt, EG Aufenthaltsbereich	Tee-Probier-Bar
So, 15.12.2024	10.00 h	Kapelle	„Weihnachtsboten, Weihnachtsengel“ Gottesdienst zum 3. Advent mit Abendmahl
So, 15.12.2024	16.00 h	Kapelle	Bläsermusik alter und neuer Meister Brass-Quintett Riga / Lettland
Di, 17.12.2024	13.30 h – 15.00 h	Raum 100 C-Trakt, EG	Basteln von Weihnachtsschmuck: „Plotten“ von Weihnachtskugeln
Do, 19.12.2024	ab 9.00 h	Eingangshalle	Süßer Gruß aus der Schule für Diätassistenten
So, 22.12.2024	10.00 h	Kapelle	„Ein Leben, in dem alles stimmt“ Gottesdienst zum 4. Advent mit besonderer musikalischer Gestaltung
Mo, 23.12.2024	ab 17.00 h	auf den Tablets und in der Eingangshalle	Kleine Weihnachtsüberraschung
Di, 24.12.2024	16.00 h	Kapelle	Gottesdienst zum Heiligabend

5. Basteln von Weihnachtsschmuck I Montag, 02.12.2024 von 13.30 bis 15.00 h im Erdgeschoss C-Trakt, Raum 100

„In den Fenstern hängen Sterne aus weißem Papier, so wie Claire sie mit Luis und Elsa schon vor Wochen gebastelt hat: viele Butterbrottöten aneinanderkleben und mit einer Schere ein Muster hineinschneiden – dann aufziehen und staunen.“
 „Weihnachtshaus“ S. 76

Nicht nur für Lillis Café wird gebastelt. Wir laden Sie herzlich ein, besagte Sterne aus Butterbrottöten nach zu basteln - unter sachkundiger Anleitung von Ute Maier, Anke Wienhues sowie der Ergotherapie der Geriatrischen Tagesklinik.

6. Tee-Probier-Bar Montag, 09.12.2024 von 14.00 bis 16.00 h im Aufenthaltsbereich des C-Traktes, Erdgeschoss

„Lilli und Ursel sitzen oft nach Ladenschluss vor dem großen Fenster, wenn ich die Gitter schon heruntergelassen habe. Auch jetzt sitzen sie und trinken Tee, eine neue Geschmacksrichtung, die Lilli probieren will. Ursel sagt nie nur gut oder nicht so gut, sie sagt, gaumenweich, herzerfrischend, leider sofort indiskutabel, möglicherweise ausbaubar, etwas für manche, aber nicht für alle.“
 „Weihnachtshaus“ S. 22

Nicht nur Lilli ist auf der Suche nach neuen Teemischungen und Geschmacksnoten. Ute Maier und Anke Wienhues erwarten Sie mit einer Auswahl an adventlichen Teemischungen zum Probieren. Eine Portion Ihrer Lieblingsorte dürfen Sie für eine gemütliche Teestunde zu Hause mitnehmen.

7. Basteln von Weihnachtsschmuck II Dienstag, 17.12.2024 von 13.30 bis 15.30 h im Erdgeschoss C-Trakt, Raum 100

„...Lilli schaut nach Adventsschmuck für unsere Fenster, Tannenbäume aus rotem Glas, aufgefädelte Kugeln. Alles muss bei Lilli handverlesen sein...“
 „Weihnachtshaus“ S. 76

Zwar nicht handverlesen, aber doch handgemacht: Sie sind herzlich eingeladen, unter der Anleitung von Annette Kerksiek, Angelika Tünnermann und Sigrun Potthoff die Technik des „Plotten“ kennenzulernen und damit eine Weihnachtskugel festlich zu gestalten.

8. „Vanillekipferl, Mandelsplitter, Zimtsterne“ Donnerstag, 19.12.2024 ab 9.00 h in der Eingangshalle

„Schon im August hatte Lilli gesagt, sie will das erste Adventswochenende für uns freihalten, um zusammen Plätzchen zu backen. ... Sie hat neue Rezepte, die sie mit uns ausprobieren will, neben den alten ewig gültigen, stets wiederkehrenden Weihnachtsrezepten: Vanillekipferl, Kokosmakronen, Christstollen.“
 „Weihnachtshaus“ S. 16

Wenn auch nicht aus Lillis Backstube, so doch aus der Weihnachtsbäckerei unserer Schule für Diätassistenten erreicht uns am 19. Dezember ein adventlicher Gruß für den Gaumen. Sie finden ihn in der Eingangshalle unter dem Adventskranz.

9. Eine kleine Weihnachtsüberraschung am 23. Dezember

„Das Feiern geht los, einen Abend vor Heiligabend geht das Feiern für mich los, mein Vor-Weihnachten, mein Prä-Weihnachten. Lilli verteilt Geschenke, kleine grüne Päckchen mit weißer Schleife. Es sind Winzigkeiten. Hübsche Winzigkeiten ..., aber seit es diese Tradition gibt, freue ich mich über nichts mehr als über diese kleinen Lilli-Päckchen am Abend vor Heiligabend. Es fasst das Jahr für mich zusammen, es sagt mir, es war ein gutes Jahr für dich. ...“
 „Weihnachtshaus“ S. 105 / 106

Auch für Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitende soll es am Abend des 23. Dezember kleine grüne Päckchen geben, selbst gebastelt von Mitarbeitenden der Klinik für Urologie, der Station C1 (ODS), der Bücherei und der Seelsorge: Sie finden sie für die Patientinnen und Patienten auf dem Tablett mit dem Abendessen, für Mitarbeitende und Besucherinnen und Besucher ab 17.00 Uhr in der Eingangshalle unter dem Adventskranz.

10. Predigtreihe zu religiösen Motiven im „Weihnachtshaus“, jeweils Sonntag um 10.00 h in der Kapelle

- 01.12.2024 | 1. Advent | Philipp Katzmann
„Eine Tür, die verschließbar ist“
- 08.12.2024 | 2. Advent | Anke Wienhues
„Segensgesichter“
- 15.12.2024 | 3. Advent | Brigitte Straßmann
„Weihnachtsboten, Weihnachtsengel“
- 22.12.2024 | 4. Advent
Sigrun Potthoff | Marie-Luise Schrage
„Ein Leben, in dem alles stimmt“

